

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland**

**Vechta, Oldb, 1969-**

Theo von Garrel: De Wiehnachtssteern

**urn:nbn:de:gbv:45:1-5285**

*Theo von Garrel*

## De Winter is kaomen

De Winter is kaomen,  
so gries un so kold,  
wi krepet tausaoen,  
dat Warmte wi holt.

Dor speegeld de Straoten,  
dor blinkerd de Weg,  
wi daut us fast faoten,  
dann kaomt wi taurecht.

Dor is dat früuh Aobend,  
un düüster un schwatt,  
us Oogen tausaoen,  
de finnet den Padd.

*Theo von Garrel*

## De Wiehnachtssteern

Ein Steern bünt Gott  
an't Himmelstelt,  
de lüchtet dör de Tied,  
as Trost un Haopen in us Welt,  
as Straohl van anner Siet.

Den Herrn sien Kompass giff di Leit,  
up aale diene Straoten,  
hei blinkt di tau bi Truur un Freid.  
hei deit di nich verlaoten.

Du weist, aaltied is einer dor,  
de nich blots nao di kick,  
de süht un helpt in de Gefohr,  
kummp de uck knüppeldick.

Büss du dann up de anner Siet  
bi't vulle Lucht ankaomen,  
büss du up ewig aale Tied  
mit dissen Steern tausaoen.

*Gretchen Grosser*

## Die Winter

Die Winter mout nu scheede, iek ruuk dät Foarjier al.  
Dät gräint in Busk un Weede, dät spruut an Wiek un Waal.  
Iek heer al Leeuwekes sjungen, deer buppe in dät Blau,  
nu läit uus doansje, springe, mien Ljoofste, kum man gau!

Läit uus n'Moastruuk haue un Bloumen säike fien.  
Ap mie koast du fertjoue, iek blieuw ap eewich dien !  
Bäate do gräine Waale, deer is dät Moss so wook,  
deer läite wie uus faale un hääbe 'nunner ljoof !

*Gretchen Grosser*

## Un juust ap Wiehnachten

Manfred, wieruum wüült Du uus dan juust ap Wiehnachten ferläite?  
Wät hääst Du die deerie äigentlik bloot toacht? Wo kuust Du uus dät  
bloot andwo? Du hiest daach goar naan Gruund, uus einfach so stil-  
kens alleenich tou läiten. Bie uus roakedest du dät daach so goud. Bie  
mien Oolden wuudest Du uk allerbääst apnuumen in n'oain Huus, dät  
wie leeter wail kreegen mäd dän Winkel.

Iek weet, dät is die gjucht stuur faalen, dät du dien Heimat in Schlesien  
ferlädden hääst, man, deer hieden jie neen oain Huus. Bie uus hiest  
du dät ja ful beeter. Iek weet wuddelk nit, wo du ap sun Idee keemen  
bääst.